



interflex

Aus Daten werden Werte

Stadtverwaltung Frankfurt am Main

Zeitmanagement, Personaleinsatzplanung, Lampentableau, Schnittstellen, WebClient, Zutrittskontrollen, mechatronische Schließsysteme



Frankfurt am Main ist mit etwa 680.000 Einwohnern die größte Stadt Hessens und ein bedeutendes europäisches Finanz-, Messe- und Dienstleistungszentrum. In der öffentlichen Verwaltung der Stadt Frankfurt am Main sind ca. 12.000 Mitarbeiter beschäftigt, die eine Vielzahl von unterschiedlichen Aufgaben für die Frankfurter Bürger wahrnehmen.

Anforderungen

- ein maßgeschneidertes Zeitmanagementsystem
- Berücksichtigung unterschiedlicher Arbeitszeitmodelle
- schneller Überblick über An-/Abwesenheiten von Mitarbeitern
- komfortable Eigenadministration der Zeitanträge
- Zutrittskontrolllösungen

Gesamtlösung mit Interflex

Die Stadtverwaltung Frankfurt am Main setzt seit 1997 das System IF-6020 der Firma Interflex in den Ämtern und Betrieben ein. Seit der Einführung erfolgte eine schrittweise Implementierung der Hard- und Software und eine Erweiterung der eingesetzten Module. Bis heute sind mehr als 10.000 Mitarbeiter an das automatisierte Zeiterfassungssystem angeschlossen.

Durch die umfangreichen Möglichkeiten der Arbeitszeitflexibilisierung bei der Stadt Frankfurt werden mit dem System IF-6020 über 8000 unterschiedliche Zeitmodelle verwaltet. Seit der Einführung des WebClient's hat jeder Mitarbeiter die Möglichkeit, über das stadtweite Intranet sein Zeitkonto jederzeit abzufragen und freie Tage bzw. Zeiterkorrekturen unmittelbar zu beantragen.

Neben den bereits eingesetzten Zutrittskontrollen (PegaSys/Zutrittsleser) wurde im Jahr 2009 mit der Einführung von mechatronischen Schließzylindern ein weiteres Element zur Verbesserung des Sicherheitsstandards erfolgreich integriert. Dadurch besteht nun für die damit ausgestatteten Ämter die Möglichkeit, die individuellen Schließ- und Zutrittsberechtigungen der Mitarbeiter über die stadtweit vorhandene Zeiterfassungssoftware IF-6020 zu verwalten. Durch die vorhandene Schnittstelle zum Ausweissystem können die Mitarbeiter ihre Dienstausweise neben der berührungslosen Zeiterfassung auch für die Zutrittskontrollen und die mechatronischen Schließzylinder zum Öffnen der Türen in den Dienstgebäuden verwenden.

Blitzinfo

- Zeitmanagement für ca. 10.000 Mitarbeiter
- WebClient
- Personaleinsatzplanung
- Lampentableau
- Schnittstelle zu LOGA Gehaltsabrechnung
- Zutrittskontrolle
- Mechatronische Schließsysteme
- Ausweiserstellung